Haushalt 2022 der <u>Stadt Dinkelsbühl</u> — Wirtschafts- u. Finanzausschuss am 22.02.2022-

- Es gilt das gesprochene Wort -

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

Seit 2016 erleben wir einen nie dagewesenen wirtschaftlichen und finanziellen Aufschwung. Selbst die Pandemie konnte unsere positive Entwicklung nicht bremsen, gerade die letzten beiden Jahre waren mit die Besten. Bei der Gewerbesteuer haben wir <u>im letzten Jahr</u> mit 10,6 Mio. € das Allzeithoch von 2018 nur ganz knapp verfehlt.

Also kein Wunder, nach der vorläufigen Jahresrechnung 2021 erreichen wir bei der Zuführung zum Vermögenshaushalt einen historischen Höchststand von 6,4 Mio. €. Wir können damit unsere Rücklage nochmals um einen Betrag von voraussichtlich 1,3 Mio. € verstärken.

Unser Rücklagenstand beträgt damit <u>zum 31.12.2021</u> 9,7 Mio. €, die Nettoverschuldung 14,3 Mio. Euro. = Differenz 4,6 Mio. €

Sie erinnern sich – wir kamen von einem Schuldenstand von 20,9 Mio. € zum 01.01.2016 (die Rücklagen waren hierbei schon abgezogen).

Wenn Sie mich nach den Ursachen dieser Entwicklung fragen, kann ich nur antworten: Wirtschaftliches Denken, hohe Steuereinnahmen, geniale Förderungen und harte, harte Arbeit!!!!

Haushalt 2022

Der Ihnen heute vorliegende Entwurf für 2022 setzt die beeindruckende Entwicklung der letzten Jahre fort.

Der Verwaltungshaushalt schließt in der Planung mit einer Zuführung zum Vermögenshaushalt von rund 2.610.800 € ab. Für mich ist dieser Betrag absolut in Ordnung, nachdem hier das Defizit bei der Abwasserbeseitigung – hier müssen wir dieses und nächste Jahr noch die Überschüsse aus dem letzten Kalkulationszeitraum ausgleichen – mit rund 500.000 € belastet.

Die Gewerbesteuer habe ich für 2022 mit 9,4 Mio. € angesetzt.

Im Vermögenshaushalt 2022

Im Vermögenshaushalt muss ein Rekordbudget von rund 27 Mio. € bewältigt werden. Ob wir das schaffen, bleibt abzuwarten.

Die wichtigen Baumaßnahmen habe ich in meiner Beschlussvorlage aufgelistet. Eine Übersicht über die Investitionsmaßnahmen über 400.000 Euro liegt Ihnen ebenfalls vor.

Noch ein Satz zum Bauhofbrand: Wir befinden uns noch in den Verhandlungen mit dem Versicherer. Die bis heute getätigten Ersatzbeschaffungen konnten wir dank unserer Finanzausstattung problemlos vorfinanzieren. Meine sehr geehrten Damen und Herren,

unter Berücksichtigung der derzeit verfügbaren Informationen und unter

Zugrundelegung sachgerechter Annahmen werden wir Ende 2025 keine

reale Verschuldung mehr haben, und das obwohl sich im

Finanzplanungszeitraum für eine neue 4-fach-Sporthalle bereits

Baukosten von 4,5 Mio. € wiederfinden.

Hospitalstiftung Dinkelsbühl

Die Finanzlage ist weiterhin prekär, und daran wird sich auch in den

nächsten Jahren nichts ändern. Die Stiftung kann sich derzeit aus ihren

Rücklagen, die aus Vermögensveräußerungen resultieren, über Wasser

halten.

Damit könnten wir jetzt in die Beratung der Einzelpläne bei der

Stadt Dinkelsbühl eintreten.

22.02.2022

Wegert